

Apistischer Monatsbericht; Kurzbericht Aarau

Periode 10.04.2023 - 09.05.2023

Das wechselhafte, oft kühle und regnerische Wetter war eine Herausforderung für die Bienen und zwang sie vielfach in den Stock.

Bis Anfang Mai konnte die Blüentracht nur an sehr wenigen Tagen effektiv befliegen werden. An diesen einzelnen Tagen lagen die Einträge jeweils um ein Kilogramm. Allerdings reichte dies gerade, um die nächsten nassen und kühlen Tage zu überbrücken. Die Völker mussten Mitte April gar zugefüttert werden um nicht zu hungern.

Eigentlich schade, nach dem langen milden Herbst und Winter winternten die Völker ausgesprochen stark aus und wären für die Blüentracht bereit gewesen.

Als Reaktion auf das knappe Futterangebot schränkten die Völker beispielsweise die Drohnenbrut etwas ein. Um den Bienen Raum und Arbeit zu geben, wurde der Honigraum trotzdem aufgesetzt und teils vollständig mit neuen Honigmittelwänden bestückt. Der Bautrieb war entsprechend den äusseren Umständen zwar nur mässig stark ausgeprägt. Trotzdem bauten die Völker die neuen Mittelwände des ersten Honigraum vollständig aus.

Um den Monatswechsel stieg das Temperaturniveau mit weiteren Niederschlägen an.

Mit einigen schönen Tagen Anfang Mai stiegen die Waagen dann deutlich an. Nun ist aber wieder wechselhaftes Regenwetter eingeleitet. Jedes achte Volk wies bisher trotz Raumerweiterung und Arbeit an Mittelwänden Schwarmzeichen auf.

Aarau, den 09.05.2023

Bio Imkerei Echoline
Markus Fankhauser